

# Anti-Ageing ohne Skalpell

+ *Jugendlich glatte und zarte Haut setzen wir mit Gesundheit, Vitalität und Dynamik gleich. Deshalb steht eine faltenfreie, gut durchblutete Haut so hoch im Kurs. Doch welche Methoden zur Faltenbehandlung gibt es? Wie wirken sie und welche Risiken bestehen? Wir wollten es genauer wissen und haben uns mit einem Pionier der Faltenbehandlung unterhalten.*

Ein Gespräch mit Herrn Dr. med. Jens Otte

**Herr Dr. Otte, welche Methoden zur Faltenbehandlung gibt es?**

Grundsätzlich unterscheidet man statische Falten (sie sind immer da, auch im entspannten Gesicht) und mimischen Falten (sie entstehen erst bei «Bewegung»/Lachen, Weinen...). Statische Falten entstehen im Verlauf von Jahren v.a. durch Volumenverlust (Fett) und nachlassender Spannkraft der Haut. Hier gilt es, das verloren gegangene Volumen zu ersetzen. So werden diese Art Falten unterspritzt, vornehmlich mit einem Hyalurongel nicht-animalischen Ursprungs, das der körpereigenen Hyaluronsäure sehr ähnlich und deshalb extrem gut verträglich ist. Neu ist, dass nicht mehr «nur die Falten» an sich aufgefüllt werden, sondern dass ganze Regionen des Gesichtes, wo es zum Volumenmangel gekommen ist (Augenringe, Wangenknochen und Wangen sowie die Kinnregion / Marionettfalten) durch eine Unterspritzung wieder an Kontur und Struktur gewinnen – wir nennen dies «Volumenlift». Die Behandlung der mimischen Falten (Zornesfalte zwischen den Augen,

Stirnfalten, Krähenfüsse) erfolgt durch eine wohl dosierte Verabreichung von Botulinumtoxin A. Auf diese Weise kann eine übermässige Muskelaktivität (meist unbemerkt und unwillkürlich) reduziert oder gar geblockt werden.

**Welcher Zusammenhang besteht zwischen der Behandlungsmethode und dem Alter des Patienten?**

Beide Methoden können in jedem Alter angewendet werden – entweder / oder oder beide kombiniert. Nicht das Alter des Patienten ist entscheidend, sondern der Befund, also das Aussehen des Patienten. Jüngere Patienten haben allerdings selten Volumenverlust als vielmehr hier und da eine starke Mimik (Stirnkräuseln oder Zornesfalte). Ältere Patienten haben häufiger (zusätzlich) Volumenverlust (Augenringe und eingefallene Wangen). Fast immer werden beide Methoden auch im Rahmen einer grossen Hals-Wangen-Straffung (Facelift) mit angewandt, da ein gestrafftes Gesicht ohne Volumen nie Natürlichkeit ausstrahlt.

**Wie wirken Botox und Filler eigentlich?**

Botulinumtoxin A besteht aus einem Protein aus dem Bacterium Clostridium botulinum, dass bei Injektion in den Muskel die Nervenleitfähigkeit blockiert und somit den Muskel entspannt. Der Effekt setzt schleichend nach 2-4 Tagen ein und ist erst nach 14 Tagen maximal ausgeprägt.

Filler (wir benutzen Hyaluronsäure) sind «Volumengeber». Es handelt sich um ein klares Gel, das in die Haut injiziert wird mit einem sofort sichtbaren Erfolg.

**In welchen Zeitabständen muss eine Volumenbehandlung wiederholt werden?**

Um das Ergebnis einer Volumenbehandlung konstant und dennoch natürlich zu halten, sollte diese 1-2 Mal pro Jahr wiederholt werden. Allerdings unterscheiden wir dünn- und dickflüssige Filler und somit resultieren Auffrischungsbehandlungen von 6 bis 18 Monaten Abstand. Wichtig ist, dass nur NICHT-permanente Filler verwendet werden! Somit kann der Patient jederzeit die Behandlung beenden und der Arzt das Volumen immer dem entsprechenden Patientenalter und aktuellen Schönheitsempfinden anpassen. Auch die Behandlung mit Botulinumtoxin A sollte alle 6 bis 10 Monate wiederholt werden.

**Gibt es Nebenwirkungen? Wie lange dauert es, bis alle Anzeichen des Eingriffes abgeklungen sind?**

Bei fachgerechter Anwendung gibt es keine ernstesten Nebenwirkungen. Eine Überdosierung oder Fehlplatzierung von Botulinumtoxin A hat eine temporäre Abschwächung eines Muskels zur Fol-

ge (z.B. Herabhängen der Augenbrauen), die allerdings nach 2-4 Wochen von selbst verschwindet. Werden (temporäre) Filler zu oberflächlich injiziert, werden Unebenheiten sichtbar. Auch diese verschwinden nach einigen Wochen von selbst.

Schwellung oder blaue Flecken treten meist bei grösseren Behandlungen (viel Volumen) auf, sind jedoch in wenigen Tagen abgeklungen und unmittelbar nach der Behandlung zu überschminken möglich.

**Wie hoch sind die Kosten einer Volumenbehandlung?**

Der Preis für eine Faltenbehandlung variiert stark nach benötigter Menge.

In unserer Praxis gilt die Richtlinie: pro Zone (z.B. Zornesfalten oder Nasolabialfalten) ca. CHF 500.-. Allerdings kann ein Volumenlift (viel Volumen an mehreren Stellen evtl. auch mit Botulinumtoxin A kombiniert) auch zwischen CHF 2'500.- und 4'500.- kosten.

**Herr Dr. Otte, was ist für Sie persönlich Schönheit?**

Harmonie, Symmetrie und Einklang der inneren und äusseren Schönheit.

**Weitere Informationen:**

BEAUTYCLINIC DRs OTTE & OTTE

Goethestrasse 16

8001 Zürich

T +41 (0)44-262 90 00

M +41 (0)79-213 25 34

www.dr-otte.ch

